

Weiterbildung

für Angestellte kantonaler Schulen

Ziele des Angebots

- TeilnehmerInnen kennen Trends bezüglich spezifischer Suchtthematiken (Themen s.u.).
- Der Kenntnisstand der Teilnehmenden über das gewählte Thema ist gestiegen.
- Die TeilnehmerInnen erwerben einen erweiterten Handlungsspielraum zu spezifischen Fragestellungen.
- TeilnehmerInnen setzen sich mit verschiedenen Konsummustern und -formen auseinander, erkennen ihre eigenen Vorstellungen und Haltungen und nehmen als gesamte Schule Stellung dazu (inkl. Umgang).

Zielgruppe

- Lehrpersonen, Gesundheitskommissionen, Suchtpräventions- und Gesamtteams, sowie sämtliche Angestellte kantonaler Schulen und deren Leitungspersonen

Methoden

- Bedürfnisanalyse, Planung, Durchführung, Evaluation
- Beratung und Coaching
- Vermittlung von Fachpersonen

Themenschwerpunkte

- Suchtprävention, Gesundheitsförderung, Rauchfreie Schule, Schutz- und Risikofaktoren, Rausch & Risiko, geschlechtsspezifische Suchtprävention, Essstörungen, Online-Sucht und weitere

Organisatorisches

- Eine frühzeitige Kontaktaufnahme wird empfohlen.
- Zu Beginn der Zusammenarbeit werden Thema und Umfang des Coachings bzw. der Weiterbildung gemeinsam geklärt.

Rahmenbedingungen

- Kostenlos für öffentliche Schulen
- Längerfristige Verpflichtung erforderlich